

## Sachverhalt / Begründung

Beteiligungen von Gewicht fallen wegen der Eingehung in die Zuständigkeit der Stadtverordnetenversammlung, und zwar auch die Beteiligungen der Gesellschaften, an denen die Stadt die Mehrheit hält. Soweit die Stadtwerke Beteiligungen eingegangen sind, soll das durch einen Beschluss bereinigt werden.

### 1. WV Energie AG

Im Jahre 2000 erwarb der Geschäftsführer der Stadtwerke Bad Vilbel GmbH, Klaus Minkel, für die Stadtwerke Bad Vilbel am Grundkapital eine Beteiligung von 20.800 Euro nominal für 26.587,18 Euro, die unwesentlich war.

Im Laufe der Zeit wurden daraus nach ca. 40 Käufen und durch die Unterstützung des Management-buy-outs durchgerechnet 49,39 %.

Minkel verfolgte seinerzeit die Absicht, mit Hilfe der WV Energie AG nach der Stromnetzübernahme zum 1.1.2000 auch die Stromproduktion abzudecken. Nachdem das Kohlekraftwerk Lubmin scheiterte, wird dieses Ziel durch die PV-Anlage Wertachtal und demnächst das Windfeld Arcadis I in der Ostsee übererfüllt werden.

### 2. KNK Ocean Breeze GmbH

Die Stadtwerke sind mit 49,5 % wie die OVAG beteiligt. 1 % hat die WV Energie AG.

Die Gesellschaft hält 10 % an dem Arcadis-Windfeld-Projekt in der Ostsee.

Derzeit finanzieren die SWBV nur ihren Anteil an der Projektentwicklung.

Insgesamt wird das Engagement rund 35 Millionen Euro betragen, sofern dem Projekt zum financial close in vollem Umfang beigetreten wird.

Die Stadtwerke hätten ein Projekt von insgesamt rund 700 Millionen Euro niemals selbst bewältigen können, wenn nicht der Weg der gesellschaftsrechtlichen Verpartnerung gesucht und gefunden wäre.

### 3. KNK Vineta GmbH

Die SWBV halten 10 v.H. direkt, rund 45 % indirekt über die WV Energie AG.

Vineta entwickelt einen küstennahen Windfeldstandort in der Ostsee.

### 4. Conergia Energieeffizienz GmbH

Die SWBV halten 40 % direkt und rund 20 % indirekt über die WV Energie AG.

Die Conergia ist im Contracting-Geschäft außerhalb Bad Vilbels erfolgreich tätig.

Da fremde Stadtwerke in Bad Vilbel aktiv sind, haben wir so die Möglichkeit, diese Einbrüche überzukompensieren.

### 5. vivi-power GmbH

Als Partner der Stadtwerke Viernheim GmbH halten wir 50 %.

Es ist ein bundesweiter Stromvertrieb, der Angriffe auf unsere Marktstellung kompensieren soll.

### 6. VBW Wind GmbH

Als Partner der Stadtwerke Viernheim GmbH halten wir 50 %.

Sie ist im Energiedatenmanagement aktiv.

### 7. Windpark Geisberg GmbH & Co. KG

Als Partner der Stadtwerke Viernheim GmbH halten wir 50 %.

Erfolgreicher Betrieb von Windrädern.

### 8. Windpark Kirrweiler GmbH & Co. KG

Als Partner der Stadtwerke Viernheim GmbH halten wir 50 %.  
Erfolgreicher Betrieb von Windrädern.

9. Windpark Greiner Eck GmbH & Co. KG  
Als Partner der Stadtwerke Viernheim GmbH halten wir 50 %.  
Erfolgreicher Betrieb von Windrädern.

10. Windpark Wolfersheck GmbH & Co. KG  
Als Partner der Stadtwerke Viernheim GmbH halten wir 50 %.  
Es ist ein Windpark in der Entwicklung.

Alle Beteiligungen bis auf Ocean Breeze sind der Stadtverordnetenversammlung bereits durch den jährlichen Beteiligungsbericht bekannt, auf den wegen weiterer Details verwiesen wird. Ocean Breeze ist an die Stelle der früheren Arcadis-Beteiligung der Stadtwerke von 6,94 % sowie der weiteren Beteiligung der WV AG getreten.